

## Vorrede.

Alchemistischen / Bergwerckischen /  
schmelz-treib- vnd schaidkunst erfah-  
ren / sintemahl dieses das a b c ist / wels-  
ches man / ehe vnd zuvor man dieses  
werck will antretten / muß gar eben hinz-  
dersich vnd fürsich können : nach den  
Buchstaben fanget man erst an zu syllab-  
biren / vnd endlich zu lesen. Dann wie  
will ein ohnerfahner den Spruch ver-  
stehn / der ihn heißet solviren / der nicht  
zuvor allerhand Metallen / Mineral-  
lien / Stein / Bain / vnd andere gewächs  
offt vnd wohl solviret hat / so gehet es  
ihm / wie einem Knaben / der allererst in  
seinem Namenbuch muß nachzehlen /  
was diß für ein Buchstab seye. Was  
im vbrigen nicht nach jedwedern sinn /  
mainung vnd gedanken gemacht ist /  
wolle er zum vnd im besten ändern / sich  
versicherend / das es alles auß gutem ge-  
müt / getrewen Hersen / vnd wohlmai-  
nendem willen ihm zu Lieb / Ehr vnd  
Nutzen geschehen. Demselbigen mich  
hiemit bester form entsehend. Geschri-  
ben in der Freudenstatt / vnder Parnas-  
si protection / den dag Michaelis / des  
Jahrs nach der kleinen gemeinen vnd  
fürkeren Zahl 6 2 7. Vor-